Vorschriften auf den See- und Binnenschifffahrtsstraßen

Verbotszeichen

Durchfahrt verboten (Binnen); Sperrung einer Teilstrecke (See)

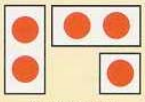
Liegeverbot

Ankerverbot

Festmacheverbot

Wendeverbot (Binnen)

Durchfahrt verboten, Rote Flagge


Durchfahrt verboten, Rote Lichter

Wellenschlag vermeiden (nur Binnen)

Fahrverbot für Sportboote (Binnen)

Fahrverbot für Segelfahrzeuge (Binnen)

Fahrverbot für Fahrzeuge, die weder mit Maschinenantrieb noch unter Segel fahren (Binnen)

Fahrverbot für Fahrzeuge mit Maschinenantrieb (Binnen)

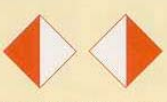
Verbot des Segelsurfens (Binnen)

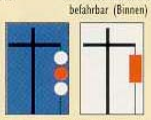
Verbot des Wasserskilaufens

Überholverbot allgemein

Verbot des Begegnens und Überholverbot

Nur für Kleinfahrzeuge ohne Maschinenantrieb befahrbar (Binnen)


Verbot, außerhalb der angezeigten Begrenzung zu fahren (gilt auf Seeschifffahrtsstraßen nicht für kleine Fahrzeuge)


Geschwindigkeitsbeschränkung wegen Gefährdung durch Sog und Wellenschlag (See)

Gebotszeichen

Pfeilrichtung einschlagen

Anhalten

Schallsignal geben

Gebot, besondere Vorsicht walten zu lassen

Geschwindigkeitsbeschränkung (in km/Std.)

Verpflichtung, das Funkgerät auf dem auf dem Zeichen angegebenen Kanal in Betrieb zu nehmen (Binnen)

Einschränkungen

In einer Richtung befahrbar (Gegenrichtung gesperrt)

In beiden Richtungen befahrbar

Fahrwassereinengung, Abstand in Metern, in dem sich Fahrzeuge vom Tafelzeichen entfernt halten sollen

Wassertiefe begrenzt (Binnen)

Durchfahrtshöhe begrenzt (Binnen)

Beschränkung auf zusätzlicher Tafel angegeben

Empfehlungs- und Hinweiszeichen

Erlaubnis zum Durchfahren (Binnen)

Stilliegen erlaubt (Binnen)

Ankern erlaubt (Binnen)

Festmachen erlaubt (Binnen)

Nicht frei fahrende Fähre

Frei fahrende Fähre

Fernsprechstelle

Hinweis auf Wehr (Binnen)

Nautischer Informationsfunk (Binnen)

Fahrerlaubnis für Sportboote (Binnen)

Fahrerlaubnis für Segelfahrzeuge (Binnen)

Fahrerlaubnis für Fahrzeuge, die weder mit Maschinenantrieb noch unter Segel fahren (Binnen)

Fahrerlaubnis für Fahrzeuge mit Maschinenantrieb (Binnen)

Erlaubnis zum Segelsurfen

Wasserskistrecke (bei See: im Fahrwasser)

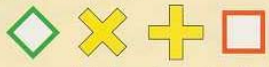
Fahrerlaubnis für Wassermotorräder

Ende eines Ge- oder Verbots

Empfehlung in Pfeilrichtung zu fahren (Binnen)

Fahrrinnen auf Binnenschifffahrtsstraßen

Lage der Fahrrinne zum Ufer
links rechts


Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer
Fahrrinne liegt am linken Ufer | Übergang der Fahrrinne von links | von rechts | Fahrrinne liegt am rechten Ufer

UNTERNEHMEN PABST

PANTAENIUS
Versicherungsmakler seit 1899

Pantaenius GmbH & Co. · Cremon 32 · 20457 Hamburg · Tel. +49-40-37 09 10 · www.pantaenius.com

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie · Hamburg und Rostock · www.bsh.de
Bernhard-Nocht-Straße 78 · 20359 Hamburg – Dierkower Damm 45 · 18146 Rostock

11150101